

Hohe Börde präsentiert das Leben im Dorf

Zahlreiche Veranstalter organisieren für das kommende Wochenende Erntedankfeste, Konzerte und vieles mehr

Der Tag der Regionen bringt am kommenden Wochenende in der Gemeinde Hohe Börde Abwechslung pur. Zahlreiche Vereine und andere Mitstreiter bringen sich ein, um unterschiedliche Höhepunkte vom Erntedankfest bis zum Konzert für ein großes Publikum zu gestalten.

Von Constanze Arendt-Nowak Hohe Börde • In fast allen Ortschaften der Hohen Börde ist am Wochenende was los. Es ist schon das zehnte Mal, dass sich die Gemeinde mit ihren Ortschaften am bundesweiten Tag der Regionen beteiligt. Zahlreiche Ideen sind in der Zeit entwickelt worden - einiges ist heute schon Tradition, aber auch vor Neuerungen wird nicht zurückgeschreckt. So wird auch unter dem diesjährigen Motto „Das Leben im Dorf lassen - für die Zukunft der Stadt“, die Vielfalt, die Menschen zusammenbringt, im Mittelpunkt stehen.

2. Oktober

Irxleben: Der neue Adler auf dem Denkmal (an der Ecke Bundesstraße 1/Niederndodelebener Straße) wird um 16 Uhr in Anwesenheit der Sponsoren enthüllt. Anschließend hält Prof. Dr. Mathias Tullner einen Rückblick auf die 1000-jährige Geschichte Irxlebens in der Kirche.

Nordgermersleben: Kreisrätin Stefanie Schneider gibt in der Kirche ab 18 Uhr ein Orgelkonzert.

3. Oktober

Ackendorf: Die Feuerwehr und das Dorfmuseum öffnen ab 10 Uhr ihre Türen. So werden bis 17 Uhr Einblicke in die frühere Zeit sowie in den Alltag der Feuerwehr möglich sein.

Bebertal: Köstlichkeiten aus der Region werden von 10 bis 18 Uhr auf dem „Vierzeithof“ präsentiert. Zur kulturellen Umrahmung trägt der Chor des Freundeskreises der Senioren mit seinem Liedprogramm um 15 Uhr bei.

Nordgermersleben: Kultur und Handwerk sowie Spiel und



Das Erntedankfest auf dem Wellener Bürgerhaushof hat zum Tag der Regionen schon Tradition. So soll es auch in diesem Jahr wieder eine Fortsetzung finden. Foto: Archiv

Spaß sollen bei einem bunten Herbstmarkt auf dem „alten Schulhof“ geboten werden. Zu den Höhepunkten gehört die Versteigerung von Orgelpfeifen durch den Gemeindegemeinderat. Die Veranstaltung geht von 10 bis 16 Uhr.

Schackensleben: Mit dem Erntedankfest am Olve-Zentrum möchte Schackensleben die Besucher beeindrucken. Nach einem Erntedank-Gottesdienst,

der um 11 Uhr in der Prokon-Halle beginnt, starten der Erntemarkt, Vereins- und Unternehmenspräsentationen sowie Spiel und Spaß. Ein Shuttle-Service zur Prokon-Halle wird ab 10.30 Uhr ab der Gaststätte „Deutsches Haus“ angeboten.

Hohenwarsleben: Eine Technikschaу und Brandsimulationen bestimmen den Tag der offenen Tür bei der Hohenwarsleber Feuerwehr. Beginn

ist um 14 Uhr. Außerdem führt der Kulturverein Hohe Börde eine Wanderung durch.

Wellen: Mit einem Erntedankfest werden sich die Ortschaft und die Kirchengemeinde Wellen am Tag der Regionen beteiligen. Nach einem Familiengottesdienst (ab 14 Uhr) in der Kirche schließt sich ein buntes Treiben im Bürgerhaus, im Seitenflügel, auf dem Bürgerhaushof und in der Kirche an. Unter anderem gibt es eine Ausstellung zur Kartoffel und ein Ständchen der Jagdhornbläser „Weidmannsheil“ aus Bebertal.

4. Oktober

Rottmersleben: Auf der „Birnenallee“ zwischen Rottmersleben und Bebertal wird Erntedank gefeiert. Der Erntedankgottesdienst beginnt um 10.30 Uhr. Im Anschluss soll unter anderem die Birnentafel eingeweiht werden und eine öffentliche Birnenernte zur Katalogisierung der Birnenarten stattfinden.

Groß Santersleben: Ein Bauernmarkt mit zahlreichen Ständen aus der Region, an

dem sich Vereine und Hobbybastler beteiligen, wird in Groß Santersleben vis-à-vis der Pilzmanufaktur am Ortsrand zum Tag der Regionen geboten. Einen kulturellen Beitrag werden die Mädchen und Jungen aus der örtlichen Kita mit ihrem Auftritt leisten. Los geht es um 11 Uhr.

Niederndodeleben: Das Holunder-Kontor öffnet von 15 bis 18 Uhr seine Pforten. Unter dem Titel „Natürlich schön durch die Holunderblüte - pflegende Hautcreme selbst gemacht“ gibt es viel Wissenswertes zu erfahren.

Hermisdorf: „T&T Wollner ... weil ich hier bleiben muss“ - unter diesem Titel wird ab 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus ein Wende-Einheits-Programm mit Chansons geboten.

Für das leibliche Wohl wird an allen Stationen mit süßen und deftigen Köstlichkeiten umfassend gesorgt.

Der Abschluss des Veranstaltungsreigens anlässlich des Tages der Regionen in der Hohen Börde wird eine Woche später - am 10. Oktober - in Eichenbarleben und Ochtmersleben gefeiert.